Wie viel kann sich verändern?

Taito

Von Joy01

Kapitel 9:

Wow, ich hatte noch nie ne Fanfiction mit mehr als acht Abschnitten! Äh... weiter gehts! Aber es wird nochmal dramatisch!

Selig grinsend packte Yamato seine Gitarre aus der Gitarrentasche. Gut, jetzt gab es erst eine Stunde Soundcheck, dann fünf Stunden Auftreten und nach dem Zusammenräumen würde er sich auch schon wieder mit Taichi treffen! Zum ersten Mal in seinem Leben spürte er den Drang vor Freude wie ein Schulmädchen zu kichern und hüpfend Blumen um sich zu werfen. Natürlich würde er so etwas nie im Leben zugeben, geschweige denn in die Tat umsetzten! Nachher würde er vor Scham im Boden versinken!!!
Jedenfalls freute er sich einfach darauf Tai wieder zusehen. Seit er sich gestern Abend "der Vernunft halber" von dem schönen Wuschelkopf verabschiedet hatte, ratterten die Zahnräder in seinem Hirn. Er war so müde gewesen ...und so ausgepowert! Aber ans Schlafen war nicht zu denken gewesen, als er es endlich geschafft hatte ins Bett zu kommen.

Durch das laufen war er ja schon KO gewesen, aber dann noch der Hammer Sex! Es hatte ihm echt den Rest gegeben! Trotzdem hatte er sich so wohl in seinem Körper gefühlt, so wohl wie schon lange nicht mehr. Wieder und wieder hatte er daran denken müssen wie er und Taichi auf der Waschmaschine... Oh Gott! Er hatte in den letzten Jahren so viel Sex gehabt, wie Taichi ihn ja auch vorher an den Kopf geworfen hatte. Es war ihm egal gewesen, ob es mit Mädchen oder Jungen war. Aber er hatte nie auch nur Ansatzweise das gefunden, was Tai ihm alleine vor drei Jahren gegen hatte und gestern... gestern hatte es ihm bestätigt, das es wohl niemanden gab, der das toppen konnte! Bisher hatte es keiner gekonnt... niemand! Vielleicht aber auch, weil Taichi schon damals kein Junge gewesen war... damals war er schon ein Mann und heute erst recht!!!
Alleine die Gedanken daran, was gestern geschehen war, ließen ihn in der Nacht trotz der Müdigkeit nicht zur Ruhe kommen. Und dann hatte Yamato sich überlegt, ob er überhaupt herausfinden wollte, ob es noch etwas Besseres in Sachen Sex gab... oder jemanden eher gesagt. Und bei dieser Überlegung war es ihm durch einen Geistesblitz klar geworden. Nein! Nein war die Antwort darauf!!! Er wollte niemanden außer Taichi finden! Er mochte Tai, dachte oft... eigentlich immer an ihn und sexuell gesehen brauchte er auch nicht weiter nachzudenken! Er fühlte sich gut, wenn er an Taichi

Yagami dachte, hatte Schmetterlinge im Bauch und war bei der Vorstellung Tai wieder zu sehen gleichzeitig nervös und voll Vorfreude!

Matt wusste nicht, ob es Liebe war, denn er hatte so etwas wie Liebe nie gespürt. Aber er wollte mit Tai zusammen sein und wollte es herausfinden! Natürlich nur, wenn Tai genauso dachte und auch mit ihm zusammen sein wollte! Doch das würde er ja erst nach dem Fest herausbekommen. Also hatte Yamato beschlossen alle trüben Gedanken die nur aufkommen könnten zur Seite gestoßen und sich ganz seiner Freude hinzugeben. Erinnerungen von den Erlebnissen im Waschraum durchfluteten ihn und Vorstellungen davon, einfach nur in Tais Armen zu liegen und zu kuscheln, seine Hände durch die braunen Wuschelhaare fahren zu lassen,... das ließ ihn einfach nur glücklich aufseufzen. Hoffentlich wollte Taichi das gleich wie er!!!

"Ok, was ist gestern passiert!" fragte plötzlich eine Stimme und brach durch seine Gedanken.
Erstaunt sah Matt auf und blickte in Akikos Augen, der ihm auch gleich eine Flasche Mineralwasser unter die Nase hielt. Richtig... er war ja hier um gute Musik zu spielen!

"Was meinst du?" stellte Matt die verwirrte Gegenfrage.

"Matt, spiel hier nicht den Dummen! Du grinst wie ein Honigkuchenpferd und summst hier herum!" WAS? Er summte??? Peinlich! "Also was ist los?" fragte Akiko noch einmal. "Entweder du hattest echt guten Sex, um in so einer guten Stimmung zu sein!"

"Ähm..." Matt räusperte sich verlegen. Er wusste, dass die Röte, die gerade in sein Gesicht steigen musste, nicht gerade gut für sein Image war. Aber er versuchte so cool wie möglich zu wirken.

"Oder..." Akiko beobachtete genau Matts Gesichtsausdruck. "Da du gestern mit Yagami trainiert hattest, hast du dich dabei mit ihm vertragen!"

Bei der Erwähnung von Tai kroch ihm noch mehr Röte in sein Gesicht. Eher zum scherz fügte Akiko dann noch ein "Oder Beides!!!" hinzu. Das veranlasste Matt dazu sich an seinem Wasser zu verschlucken, von dem er gerade etwas getrunken hatte. Hustend schnappte er nach Luft und Akiko sah ihn mit großen Augen an, bevor er zu grinsen anfing.

"Aha, also die letzte Vermutung! Erzähl!!!"

"Ach... das interessiert dich nicht!" winkte Matt ab und hustete noch etwas.

"Hätte ich sonst gefragt?" entgegnete Akiko immer noch grinsend. "Also erzähl, wie kommt es dazu, dass du und Taichi Yagami,... ihr beide, die wie Hund und Katze sind, ... dass ihr euch >so< gut versteht???"

"Gestern... war es einfach Wut!" sagte Matt heraus ohne nachzudenken.

"Wut???" Ups...

Yamato sollte echt sein großes Mundwerk halten! Doch auf der anderen Seite, sollte er Akiko wenigstens einen Teil erzählen. Sonst würde der Kerl alles aus ihm herausquetschen und keine Ruhe geben.

"Wir haben gestritten, sind übereinander hergefallen und wissen noch nicht warum! Nachher, wenn das Fest vorbei ist, treffen wir uns und reden darüber! Ich habe nur eine Vermutung, was ich fühle!"

"Und was?"

"Das will ich noch nicht aussprechen!" sagte Matt wahrheitsgemäß und Akiko beließ es dann auch dabei.

Er war eben auch ein echt guter Freund, der wusste wie Matt tickte und wann man lästige Fragen nicht mehr brauchte! Akiko grinste nur weiter wissend vor sich hin. Viel Zeit zum Reden war auch nicht mehr, denn die Anderen Bandmitglieder hatten ihre Instrumente gestimmt und der Soundcheck war fällig. Na ja... wenigstens wurde so die Zeit des Wartens verkürzt... und für Fragen war auch keine Zeit mehr! Jetzt sollte er sich einfach nur auf nachher freuen und den Auftritt genießen. Schließlich war es der Letzte auf diesem fest!!!

***

Stetig und gefühlvoll klang Lied für Lied, Matts Stimme an seine Ohren ...und es war wundervoll! Wenn Taichi Yamas Stimme heute hörte, konnte er nur lächeln und überhörte die vielen Schreie vor der Bühne, ignorierte die vielen Dekoltees, die ihm entgegengestreckt wurden. Natürlich ignorierte er auch die vielen Stimmen, die ihr Bedauern ausdrückten, ja... sogar regelrecht traurig waren, dass das Fest jetzt vorbei war. Tai ignorierte auch, dass er heute noch mehr Telefonnummern als sonst zugesteckt bekam! All das war egal, denn jetzt hörte er Matt singen ...und später würde er würde er ihn treffen! Gab es denn etwas Schöneres, diesen Abend ausklingen zu lasen?

Hm... vielleicht würde das was er Matt zu sagen hatte... vielleicht würde es ihn Schocken. Gestern Nacht war ihm klar geworden, dass er sich selbst belogen hatte! Er wusste welche Gefühle er für Yama hatte, doch er hatte sie einfach nicht wahr haben wollen. Tai liebte Matt! So einfach war das!!! Damals schon! Aber die Schmerzen, die er damals durch Yamatos Ablehnung erlitten hatte, hatten damals deine Gefühle bedeckt und erst gestern waren sie erst ganz befreit worden! Allerdings nicht durch den Sex! Matt war danach nicht weggelaufen! Matt war bei ihm geblieben und Matt wollte noch mit ihm seine Gefühle zu Tai reden!
Selbst wenn Matts Gefühle zu ihm keine Liebe sein sollten, ...wovon er jetzt erstmal noch nicht ausgehen wollte(!),... so gab es doch noch die Möglichkeit, dass Matt ihn gern hatte und dass sie zumindest Freunde werden konnten. So wie sie sich in den letzten zwei Monaten behandelt hatten, war Freundschaft dann das höchste was er verlangen konnte, auch wenn sie gestern ein hoch erotisches Zusammentreffen hatten!

Aber hey! Das würde sich später alles aufklären! So lange musste er eben abwarten

und sich gedulden! Doch die Tatsache, dass er Matts Stimme hören konnte, versüßte ihm diese Zeit ein wenig. Hoffentlich würde alles gut werden, denn zwischen das Hochgefühl, welches ihn seit gestern Abend begleitete, mischte sich ein kleines, aber schlechtes Gefühl von Unwohlsein, warum auch immer. Das kleine Gefühl wollte er aber einfach nicht weiter zulassen. Es würde schon nichts passieren!!! Heute Abend hatte er ein Gespräch mit Yama und sie würden heute alles klären!!!

*

Verdammt warum hatte es denn nur so lange dauern müssen? Taichi verschnellerte seine Schritte um zu der kleinen Brücke im Park zu gelangen. Oh Mann, warum hatte er nur auf Yuzuku gehört, ...beziehungsweise sich von ihm einlullen lassen??? Tai hatte bis vor fünf Minuten noch beim Abbau geholfen, weil Yuzuku in Gebeten hatte. Warum hatte er gerade heute wieder ein ausgeprägtes Helfersyndrom? Na ja,... aber Matt wusste ja, wie es am letzten Tag, oder generell am Ende des Festes aussah! Und vor allen Dingen wollte Matt ja auf ihn warten, gegebenenfalls auch umgekehrt, aber da Tai wenn man es so sah, gut eine Stunde zu spät war, konnte er sicher sein, dass er nicht derjenige war, der warten musst. Hoffentlich war Matt nicht sauer auf ihn! Als er eben an den Backstagebereich vorbeikam... jedenfalls dort wo er fünf Wochen lang gewesen war, war niemand mehr da gewesen!

Oh Mann, jetzt musste er sich wirklich beeilen! Schnellen Schrittes ging er daher den Parkweg entlang und kam, nachdem der Weg ihm unendlich lang erschien, endlich bei der Brücke ab. Allerdings war dort niemand in Sicht! Kein blonder Schönling, den er als erstens in den Arm nehmen wollte... vielleicht auch zur Begrüßung auf die zarten Lippen küssen durfte. Was... was war los? Brachte Matt vielleicht noch schnell seine Gitarre nach Hause? Konnte ja sein, dass er sie nicht mitschleppen wollte heute Abend. Er selbst hatte Jake ja auch mit Kari gehen lassen, die zum Abschluss des Festes noch mal mit Takeru da gewesen war. Tai liebte seinen Hund, aber bei diesem Spaziergang wollte er mit Yama alleine sein und nicht zwischendurch auf Jake achten müssen. Er wollte sich ganz auf Matt konzentrieren. Vielleicht ging es Matt da ja genauso... dass er sein Instrument loswerden müsste.

Aber dass der Blonde nicht hier war, ließ Taichi doch etwas nervös werden! Was wäre wenn... wenn Yamato es sich anders überlegt hatte und nichts mehr mit Tai zu tun haben wolle...so... so wie früher? Nein! So war Matt nicht mehr!!! Jedenfalls schätzte Tai ihn nicht so ein! Matt war nicht eine solche Enttäuschung!
Aber... Taichi hatte versprochen zu warten! Und wenn er bis morgen früh hier stehen müsste! Tai würde warten!!! Vor allen Dingen durfte er jetzt keine Selbstzweifel aufkommen lassen, keine Enttäuschung! Verdammt! Wo war Matt nur? Wo war er?

Fünf Minuten geisterte diese Frage durch seinen Kopf. Fünf Minuten immer die Selbe! Als er dann endlich Schritte hinter sich hörte, atmete er schon fast erleichtert auf. Yama war also doch gekommen!
Mit einem Lächeln auf den Lippen drehte Taichi sich um. Aber die Person, die er zu sehen gehofft hatte, war nicht da! Tais Lächeln fror ein, erstarb urplötzlich. Vor ihm stand nicht Matt, nicht der schöne Blonde mit den ozeanblauen Augen! Taichi stand demjenigen gegenüber, den er am wenigsten sehen wollte,... jemand der ihm sofort Wut durch die Adern schickte! Vor ihm stand Tatsuro! Tatsuro, der so dreckig lächelte,

wie er es noch nie getan hatte! Was sollte das? Warum musste der Trottel gerade jetzt hier vorbei kommen? Wobei... nach diesem Grinsen zu urteilen, war es kein Zufall, dass sie sich hier begegneten! Etwas in ihm schickte ein äußerst ungutes Gefühl. Irgendetwas war passiert!

"Hallo Yagami!" hörte er Tatsuros süffisante Stimme. "Na, so alleine hier? Wartest du etwa auf jemanden?" Die Art wie diese Worte an seine Ohren drangen, verstärkten sein ungutes Gefühl und Tai war in höchster Alarmbereitschaft.

"Was willst du hier?" frage er schroff. "Wenn du dich mit jemand unterhalten willst, such dir jemand Anderen!"

"Oh, ich habe aber mit dir etwas zu besprechen...Taichi!!! Willst du etwa unhöflich sein und mich wegschicken?" wieder diese ekelhafte Stimmlage, so als hätte er etwas gegen ihn in der Hand. Am liebsten würde er Donata sofort dieses Grinsen aus dem Gesicht schlagen, aber er musste sich beherrschen. Stark beherrschen!

"Was willst du Tatsuro?" fragte er gereizt. "Du bist doch nicht umsonst hier!!!"

"Wie früher! Du bist immer noch ein kluges Köpfchen!" sagte Donata lachend und kam ein Stück näher.

Für Taichi schon etwas zu nahe, aber das zeigte er diesem Mann bestimmt nicht! Er würde etwas Geduld aufbringen und abwarten, was dieser Psychopath zu sagen hatte. Aber eine üble Vorahnung beschlich ihn. Eine Vorahnung, die er nicht zulassen wollte, weil sei mit Matt zu tun hatte!

"Du willst wissen, was ich will???" fragte Tatsuro sarkastisch und rückte ihm noch viel dichter auf die Pelle. "Ich will etwas, was ich schon seit Jahren will und du weißt genau was das ist!!!" Oh ja, das wusste Tai nur zu gut! Allein, dass Tatsuro es ansprach ließ seine Wut kochen. "Ja, schau nur so wild und feurig! Von diesem Blick habe ich drei Jahre lang geträumt!!!" Noch ein stück, das Tatsuro näher kam. "Drei Jahre saß ich im Knast und meine Wut stieg und stieg. Immerhin hast du es dir erlaubt mich und die Jungs damals einfach so zu verprügeln. Hättest du einfach deine Schnauze gehalten und die Beine für mich breit gemacht, dann wäre das alles nicht raus gekommen! Na ja gut... dann wäre noch der Störfaktor Ishida gewesen! Den hätte ich früher gerne in meine "Spiele" eingeweiht, dann hätte er von den Videos gewusst und wäre deswegen nicht zur Polizei gegangen! Es sei denn er hätte sich so oder so als Verräter entpuppt! Aber hättest du dich einfach nicht gegen mich gestellt, wäre mit das Gefängnis erspart geblieben!"

"Hör auf so einen Schwachsinn zu erzählen!" knurrte Taichi Tatsuro gefährlich an. "Such die Schuld für deine falschen Machenschaften nicht bei anderen! Du und deine Jungs haben Schwächere tyrannisiert und zum Schluss sogar vergewaltigt! DU warst alleine Schuld daran, dass du in den Knast gewandert bist und ich denke, dass du noch Jahre hättest schmoren müssen! Was hast du gemacht? Auf ‚lieb Kind' gemacht und gewartet bis dein Papi dich rausholt? Das ist die größte Schweinerei die es gibt!!! Aber auf der anderen Seite mach ruhig weiter so, dann bist du schneller wieder hinter schwedischen Gardinen, als du denken kannst!

Tai hätte nie gedacht, dass seine Wut auf diesen Kerl noch weiter wachsen könnte, aber es war so! Wie dieser Mensch schon so selbstgefällig vor ihm stand, ihn anstarrte und überlegen dreinschaute! Was hatte dieser Schwachkopf nur vor???

"Also hör mal Yagami!" fing Tatsuro bleich wieder überheblich an. "Ich habe dir doch noch gar nicht erzählt was ich vorhabe, oder was ich besser gesagt mir dir vorhabe! Aber das wirst du natürlich sofort erfahren!!!"
Donata begann in seiner Jackentasche zu kramen, zog ein Fotohandy heraus, drückte ein paar Tasten und wandte sich dann wieder Taichi zu. "Ich habe es damals nicht geschafft dein wildes und rebellisches Verhalten mir gegenüber zu zähmen Ich habe es nicht geschafft dir zu zeigen, dass ich mit dir machen kann, was ich will! Früher nicht, als du so unscheinbar ausgesehen hast. Aber ich sage dir eines, heute bekomme ich was ich will! Heute werde ich dich in die Knie zwingen und du wirst alles machen, was ich dir sage, wenn du verstehst was ich meine!!! Ich vollende heute das, was damals nicht geklappt hat! Ein Pluspunkt ist natürlich, dass du jetzt auch noch so... geil aussiehst!!!"
Taichi spürte den ekelhaften Blick mit dem Tatsuro ihn abscannte.

"Und wie kommst du auf die Idee, dass ich bei diesem Spiel mitmache?" Tai ließ seine Stimme gefährlich schwingen.

"Ich habe da etwas, was dich dazu veranlasst mir alle Wünsche zu erfüllen, besonders die sexuellen!" rief Donata und lachte überaus fies.

"Hör auf mit deinen scheiß Sprüchen und lass mich endlich zufrieden! Hau ab, sonst..."

"Sonst was????" unterbrach dieser dreckig grinsende Kerl. "Verprügelst du mich dann? Oh Mann, damals hast du mich vielleicht überrascht! Immerhin hattest du es mit fünf von uns Jungs aufgenommen! Aber ich habe im Knast eine Menge gelernt, sag ich dir!" Tatsuro griff blitzschnell in eine Jackentasche und zog ein Messer heraus. "Im Gefängnis musste ich sehr haft kämpfen,... na ja... ich habe die Anderen immer bei den Wärtern angeschwärzt, aber kämpfen musste ich! Also habe ich viel gelernt!"

"Und du meinst ein Messer würde mir Angst machen?" fragte Taichi gereizt. Er wusste wie man Gegner entwaffnen konnte und er würde sich diesem Arschloch gewiss nicht hingeben, ohne sich zu wehren!

"Nein, Angst vielleicht nicht, aber Respekt könnte dir nichts schaden!" antwortete Tatsuro und glänzte immer noch durch Überheblichkeit. "Schließlich könnte dich dein jetziges Verhalten auf meine Laune projizieren! Du kannst es auch gerne gewalttätig kriegen wenn du willst, oder ich werde dich gleich hier nehmen und u wirst nach mehr betteln!!!"

Das war zuviel! Was erlaubte sich der Kerl denn? Nicht genug dass er ihn damals beinahe vergewaltigt hätte, nein! Jetzt wollte er ihm das noch mal antun...beziehungsweise vollenden??? Bedrohlich ging er auf Tatsuro zu und holte zum Schlag aus. Doch Tatsuro hob nur das Handy hoch und zeigte ihm das Display!
Sofort hielt Taichi in seinen Bewegungen inne. Das Display zeigte ein Foto auf dem

Matt zu sehen war! Yamato mit geschlossenen Augen, dem Beide Arme über den Kopf zusammen gebunden waren ... an irgendeinem grauen Schrank gefesselt, der Taichi schmerzend bekannt vorkam. Woher wusste er allerdings nicht genau, aber Matt war jetzt auf jeden Fall wichtiger! Was hatte dieses Schwein mit ihm gemacht??? Noch wütender sah Tai auf, sah in Tatsuros grinsende Fratze, die noch überheblicher wirkte.

"Genau auf diese Reaktion habe ich gehofft!!!" jetzt brachte dieser süffisante unterton Taichi nichts als Übelkeit. "Sie dir das gut an, es gibt noch mehr Fotos!!!"

Und schon ließ Donata eine Diafunktion starten. Tai sah mit Schrecken, wie Matt, der bewusstlos zu sein schien Foto für Foto an diesen Schrank gefesselt wurde und soweit Tai die Bilder beurteilen würde, gingen Rei und irgend ein anderer Junge nicht gerade zaghaft mit dem Bewusstlosen um! Es tat reglerecht weh Yama so zu sehen! Wo war er???? Gedanken schossen wie wilde Blitze durch seinen Kopf. Wie konnte er Matt nur helfen? Sicher war, dass er mehr herausbekommen musste, damit er so schnell wie möglich zu Yama kam!
Leider bedeutete das, dass er wirklich alles mit sich machen lassen musste, was Tatsuro mit ihm vorhatte und was er von ihm verlangte. Es ekelte ihn jetzt schon an, wenn er daran dachte von Donata angefasst zu werden! Wütend sah er diesen hinterlistigen, fies grinsenden Schwachkopf an.

"Oh ja, jetzt würdest du mich am liebsten zusammenschlagen, nicht wahr!" meint Tatsuro amüsiert. "Mach ruhig! Aber der blonde Verräter wird bald aufwachen,... kann nur noch Minuten dauern und dann wird er meinen Jungs gegenüberstehen. Rei würde ihn nur zu gerne mal... du weißt schon!!! Und wenn er ihn dadurch nur erniedrigen würde!"

"Ich warne dich! Wehe die Kerle fassen Matt an!!!" Taichi ballte seine Fäuste.

"Keine Bange!" grinste Tatsuro Tai an, steckte sein Handy weg und ging so nah wie möglich an ihn heran. "Sie werden ihn nicht anrühren! Sollte ich allerdings in einer halben Stunde nicht anrufen, zeigt das meinen Kumpels, dass du mich irgendwie ausgeschaltet hast. Und wenn das passiert, wird Ishida so richtig ran genommen! Selbst meine neuen Freunde werden mitmachen, weil mein Vater ihr Anwalt ist und sie Angst haben, dass er sic zurück in den Knast schickt!!! Aber für Ishida wird das bestimmt kein Zuckerschlecken!!!"
Tatsuros Stimme wurde fast weicht und Tai spürte eine Hand, die über seine Brust strich. Er musste sich wirklich sehr beherrschen um nicht zuzuschlagen! Tatsuro hatte auch noch das Messer in der anderen Hand.
"Also ich bin ja schon mal froh, dass du nur ein Hemd anhast! Das erspart das ausziehen, wenn ich dich hier und jetzt auf dieser Brücke nehme!" Und schon drängte er sic gegen Taichi.

"Woher soll ich wissen, dass Matt nichts passiert?" fragte Tai so gefasst wie möglich.

"Weil ich das sage!!!" raunte Tatsuro und Tai unangenehm in den Hals zu beißen. "Genau wie ich mir sicher bin, dass du kein Risiko eingehst und tust was ich sage!!!" Mit einem Riss war sein Hemd auf und Tai spürte kalte Luft gegen seine Haut schlagen, gefolgt von einer widerlich verschwitzten Hand.

"Hm... na also!!! Seit ich aus dem Gefängnis bin hatte ich vor dich zu suchen! Ich wollte dir sogar in die USA nachreisen! Doch zum Glück habe ich rechtzeitig davon erfahren, dass du wieder in Japan lebst! War aber sehr schwer dich zu finden!" raunte Tatsuro und schaute seiner eigenen Hand dabei zu wie sie Taichis Brust hinauf und hinab strich.
"Ich hasse es Dinge unerledigt zu lassen und dich zu demütigen gehört einfach zu diesen Dingen! Oh Mann, ich habe lange darauf gewertet!"

"Aber warum musstest du ausgerechnet Matt da mit reinziehen und ihn entführen???" fragte Tai ihn mehr als wütend, aber et bewegte sich nicht vom Fleck.

"Machst du Scherze???" rief Tatsuro erstaunt und grinste dann wieder. "Zugegeben, ich hatte auch so meine Zweifel, dass du und Ishida irgendwie... irgendwas miteinander zu tun hattet! Dich gestern habe ich euch gesehen!!! Du musst wissen, wenn ich Zeit habe, dann beobachte ich dich... seit zwei Wochen um genau zu sein! Und gestern kamst du mit Ishida viel später als sonst aus der Schule, was ihr besprochen hattet weiß ich nicht, ...war nicht nahe genug dran! Aber als ihr dann angefangen habt herumzulecken habe ich nicht schlecht gestaunt!!! Und als ihr dann dieses Date auf der Brücke ausgemacht hattet, ...dass hatte ich dann mitbekommen weil ich nah genug herangeschlichen bin, ...habe ich meine Chance gesehen! Ich habe den Plan gemach und als Matt hier alleine auf dieser Brücke stand haben wir zugeschlagen!!!
Ich frage mich nur was ihr so lange in der Schule getrieben habt! Mann Mann Mann, wenn ihr etwas zusammen arbeiten müsst dauert es immer etwas länger, wie? Sei es bei Strafarbeiten, oder bei Referaten!!!"

Daraufhin fing Tatsuro an, sich wild an Taichi zu reiben und leckte über seinen Hals. Tai war sich sehr wohl des Messers bewusst, dass noch immer in einer Hand von Tatsuro war, doch seine Gedanken ratterten ständig weiter. Tatsuro hatte von der Strafarbeit gewusst! Hatte ihn beobachtet! Daher auch die unangenehm Gefühlen Blicke! Moment,... Strafarbeiten... Referate... Strafarbeiten... REFERAT!!!
Das Foto ...im Handy ... matt an einem Schrank... an einem grauen Schrank... Referat!!! Es durchzuckte Taichi wie ein Blitz. Er wusste wo Matt war, er wusste es!!!

"Nimm deine Griffel weg von mir!" schrie er plötzlich und stieß Tatsuro von sich fort.

Tatsuro war sehr erschrocken, aber wie aus Reflex fuchtelte er mit dem Messer herum und traf Taichi am Arm. Doch Tai spürten den kleinen Schnitt am Oberarm kaum, zu viel Adrenalin schoss durch seine Adern. Schnell stieß er Tatsuro das Messer aus der Hand und versuchte ihn zu überwältigen. Natürlich versuchte Tatsuro sich zu verteidigen, aber Taichi wich jedem Schlag aus und landete einen guten Treffer in die Magengegend des anderen! Donata ging zu Boden und Tai zog schnell Tatsuros Gürtel aus der Hose und fesselte ihn an ein Brett der Brücke. Alles ging so schnell, dass Tatsuro kaum Zeit hatte ihn anzuschreien. Ok ok, jetzt hieß es einen Plan zu fassen.

"Was ist denn hier los?" hörte er plötzlich eine bekannte stimme, diesen bekannten Satz, hinter sich sagen. Es war Yuzuku, der anscheinend auch den Heimweg antreten wollte.

"Yuzuku!!! Der Kerl da hat Matt!" rief Tai aufgeregt.

"Du blutest ja! Oh Gott Taichi was ist passiert???" Yuzuku war mehr als durcheinander.

"Nichts ist passiert! Mir geht es gut, ich muss jetzt nur zu Matt!!! ...Warte, ich muss Inspektor Bukua anrufen!" Schnell zog Taichi sein eigenes Handy aus der Hosentasche. Ebenso schnell war die Nummer gefunden und gewählt.
"Ja hallo! Inspektor Bukua???" rief er in sein Handy. "Tatsuro Donata hat mit drei weiteren Männern Yamato Ishida entführt! Er wollte mich mit einem Handyfoto erpressen, auf dem Yamato zu sehen ist. Sie werden ihm etwas antun, wenn Tatsuro sich nicht in ein paar Minuten meldet!!! Es kam zu einer Auseinandersetzung, weil ich weiß wo sie Matt gefangen halten. Und ich habe Tatsuro hier im Park gefesselt! ...Nein ich kann nicht hier bleiben und warten! Es sind noch gut 20 Minuten, bevor Matt bedrängt wird. ... er ist in unserer früheren Highschool! ... In dem alten Abstellraum! ... Nein ich kann nicht warten!!! Hier ist Yuzuku Kasai, ein Mitarbeiter des Observatoriums. Ich gebe ihm das Handy mit dem Foto und er passt auf Donata auf! Schicken sie Streifenwagen zur Schule und zum Park... warten Sie!" Schnell drehte sich Tai zu Yuzuku.
"Kannst du dem Inspektor bitte beschreiben, wo du bist und ein Auge auf diesen Kerl dort werfen??"

Yuzuku war sehr erstaunt und konnte nur nicken. Taichi drückte ihm das Handy ans Ohr und ging auf Tatsuro zu, der jetzt besinnungslos war und holte das Fotohandy aus der Jackentasche. Das Handy wanderte auch in Yuzukus Hände, der dabei war dem Inspektor nervös den Weg zu beschreiben.

"Bitte bleib bei dem Kerl, ich muss zu Matt!" rief er schnell und lief auch schon los.

"Aber deine Wunde!!!" schrie Yuzuku ihm hinterher und fragte sich wohl, wo er da nur hineingeraten war.

Taichi beachtete ihn nicht weiter. Er musste schnell zur alten Schule, er musste zu Yamato! Hoffentlich hielten sich die Jungs an ihr Wort und hoffentlich kam Tai rechzeitig! Verdammt, jetzt hätte er Jake gebrauchen können!!!

***

Schwarz! Alles was er wahrnahm war schwarz! ...Und ein dröhnen in seinem Kopf! Außerdem stieg ihm noch ein muffiger Geruch in die Nase... ein bekannter Geruch! Hey... und warum taten ihm seine Handgelenke nur so weh? Alles woran er sich er sich erinnern konnte war, dass er auf dieser Brücke im Park gestanden hatte uns sehnsüchtig auf Tai gewartet hatte. Er hatte sich so wahnsinnig gefreut!
Alles war an diesem Abend so gut gelaufen! Nach ihrem Auftritt, als sie sich von den schreienden Girls verabschiedet hatten, war noch so ein Typ vorbei gekommen, dem ihre Musik wohl sehr gut gefallen hatte. Yoshiko hieß dieser Mann und er hatte den Teenage Wolves erzählt, dass er sie schon seit drei Wochen zugehört hätte und sie richtig gut fände. Er erzählt weiterhin, dass sein Onkel eine Plattenfirma besäße und er eine Band zum managen suchen würde. Ob es stimmte oder nicht, konnte Matt jetzt noch nicht beurteilen, aber dieser Yoshiko war sehr nett und hatte ihnen eine

Visitenkarte in die Hand gedrückt. Sie sollten sich bei ihm melden, wenn sie es sich überlegt hätten und nach einer kurzen Besprechung war die Band zu dem Entschluss gekommen, es einfach mal aufzuprobieren. Aber erst nächst Woche!

Danach war für Matt nur noch nur noch das Treffen mit Taichi wichtig gewesen. Er hatte seine Gitarre Akiko mitgegeben und hatte sich auf den Weg zu dieser Brücke gemacht, wo er dann wie gesagt auf den schönen Fußballer gewartet hatte. Irgendwann hatte er dann auch Schritte hinter sich gehört und bevor er sich nur umdrehen konnte, bekam er einen Lappen ins Gesicht gehalten... und dann... Was dann geschehen war konnte er nicht sagen.

Langsam öffnete er die Augen und wünschte sich es nicht getan zu haben. Das Licht blendete ihn und Yamato hatte Mühe zu erkennen wo er war. Doch als sich seine Augen an das Licht gewöhnt hatten fand er sich in einer muffigen Abstellkammer wieder. Soweit er sehen konnte war es eine sehr bekannte... Abstellkammer! Verdammt, warum konnte er sich nicht rühren? Erst nach und nach kamen seine Sinne richtig wieder und schnell wurde ihm klar, dass er gefesselt war! Matt war alleine in diesem Raum und nach und nach kam auch die Erinnerung wieder woher er diesen Abstellraum kannte! Das war der Raum in dem er und Taichi... damals... oh nein und es war bestimmt auch der gleiche Schrank an dem er mit dem Rücken stand! Oh Nein! Matt wusste jetzt wer ihn hier hergebracht hatte! Das war Tatsuros Werk... aber warum? Weil er damals die Videos gefunden hatte? Aber... was war mit Taichi?
Matt konnte sich nicht vorstellen, dass Donata ihn entführte und nichts im Bezug auf Tai geplant hatte! Egal was war oder was damit bezweckt wurde, Yamato wurde langsam nervös!

Was hatten sie nur vor mit ihm? Er musste hier los kommen! Matt begann sich irgendwie zu winden und die Seile schnitten dabei etwas in seine Haut, doch das war ihm egal! Er wollte seine zusammengebunden Hände drehen, ...versuchte einen Knoten zu finden um diesen vielleicht lösen zu können. Verdammt, wie hatten diese Kerle es geschafft ihn hier an den Schrank so fest zu binden? All seine Bemühungen nutzten nichts und seine Nervosität wurde nach und nach fast zur Panik! Er würde bestimmt nicht lange alleine bleiben und er kam und kam nicht frei! Verzweifelt tastete er weiter mit den Händen soweit er kam. Fahrig fuhr er über den staubigen Schrank. Natürlich fand er keinen Knoten! Aber seine Hand stieß plötzlich gegen einen Gegenstand. Erschrocken zog er seine Hände etwas zurück, bevor er vorsichtig noch einmal danach tastete. Soweit er es erfühlen konnte war es etwas Dünnes und Glas... aber nichts womit er die Seile durchschneiden könnte.

MIST,... Mist ... Mist!!! Aber halt...war das etwa? War es eine Brille? -Ja, eine Brille!!! Und er wusste ganz genau wem diese Brille gehörte und wie sie dort auf den Besenschrank gekommen war! Schnell griff er danach, hielt sich fast an diesem Gegenstand fest! Es macht ihn etwas ruhiger, denn diese Brille gehörte Taichi! Matt musste einfach durchhalten, egal was passierte!
Taichi hatte damals vor drei Jahren auch so viel ertragen müssen und trotzdem hatte er durchgehalten! Und Yamato würde es auch schaffen! Es war kaum zu glauben, dass ihm sie eine Situation Angst machte, beziehungsweise >wie viel< Angst sie ihm brachte! Dabei war noch niemand anderes mit ihm in diesem Raum und er hoffte es würde auch so bleiben. Aber wenn noch jemand hier her käme, der zu Tatsuro

gehörte... Rei zum Beispiel, dann würde et seine Panik niemals zeigen! Er musste stark sein!!!

"Na seht mal! Die Prinzessin ist erwacht!" hörte er eine widerlich schadenfrohe Stimme vom Eingang her rufen.

Und wer stand dort??? -Rei natürlich!!! Rei, der beste Freund von Tatsuro, Rei, der Matt wahrscheinlich hasste, weil er ihn durch die Videos auch in den Knast geschickt hatte! Yamato sah zur Tür, sah den Kerl an. Seine Maske aus kühlem Eis aufgesetzt sah er Rei und einen zweiten Jungen, den er nicht kannte an. Ein dritter Junge schaute nur kurz grinsend hinein und schloss die Tür dann von außen, als die anderen Beiden eingetreten waren. Wahrscheinlich stand der Typ schmiere.

"Also Ishida, du fragst dich wahrscheinlich was du hier machst!" meint Rei und grinste hämisch.

"Nein, ich frage mich eher, warum du mich nicht sofort losmachst!!!" sagte Yamato eiskalt. Die Jungen lachten daraufhin nur laut auf, was ihn nur noch wütender machte.

"Du glaubst doch nicht im Ernst, dass wir dich losmachen können!" übernahm Rei wieder das Reden.

Matt wurde bei diesem Tonfall übel. Es war früher schon immer so gewesen, dass Rei eine große Klappe hatte, wenn Tatsuro nicht dabei gewesen war. Doch bestimmt war es auch heute noch so, dass er der größte Speichellecker wurde, wenn Tatsuro in Sichtweite kam! Idioten unter sich, was anderes konnte Matt nicht dazu denken. Aber jetzt musste er sich darauf konzentrieren seine Haltung zu bewahren, auch wenn er sich so hilflos und ausgeliefert fühlte. Schließlich konnte er sich kaum bewegen und... wenn er jetzt noch wie ein Reh im Scheinwerferlicht wirkte, würden sie sonst etwas mit ihm machen... wenn sei es nicht sowieso vorhatten! Kühler Kopf! Kühler Kopf! Er durfte keine Angst zeigen!

"Tja, du musst verstehen, dass du Tatsuro als Druckmittel dienst und wir dich natürlich nicht so einfach gehen lassen können! » erzählte Rei weiter. "Und..."

"Wir sind verdammt noch mal keine Kinder mehr!" unterbrach Matt ihn forsch. "Ihr müsst dich wohl wissen, dass ihr auf dünnem Eis steht! Ihr wart doch schon im Knast und jetzt spielt ihr wieder solche Spielchen? Wie kann man nur so bescheuert sein und denken, dass man mit so etwas durchkommt??? Grade du und Donata... ihr müsstet doch wissen welche Konsequenzen das hat!"
Rei schlug fest neben Matts Kopf gegen den Schrank.

"Hat dir deine Mami nicht beigebracht, dass man Leute nicht einfach so unterbricht, während sie sprechen?" meinte er hämisch. "Laber du nicht von Konsequenzen, als würdest du wissen worum es geht! Hey, wir waren schon im Knast! Alles andere ist egal! Aber Tatsuros Dad holt uns schon wieder raus!!!"

"Hallo!!!" rief Matt erzürnt und hielt Reis Blick stand, der mit seinem Gesicht viel zu nahe an seines kam. "Ihr habt mich hier entführt und gefesselt! Das reicht schon für

eine Anzeige!!!"

"Beweis es doch, versuch doch später zu beweisen, dass du hier gefesselt warst, oder jetzt noch bist!" Wir haben viele Absicherungen, was meinst du denn?" rief Rei spöttisch. "Außerdem geht es hier gar nicht um dich!!! Na ja... noch nicht!"

Warum grinste der Kerl nur so ekelhaft? Yamato wurde regelrecht schlecht, als Rei ihm auch noch über die Wange strich. Was sollte dieses... "noch nicht!" ? Was hatten die Kerle bloß vor und warum ging es nicht um ihn, obwohl er hier festgehalten wurde?

"Nimm deine Flossen aus meinem Gesicht!" zischte Matt drohend.

"Stimmt, jetzt darf ich das noch nicht!" meinte der Andere fast bedauernd nachdem er auf seine Armbanduhr gesehen hatte. ...Der andere Junge im Raum lachte nur laut auf. "Wie gesagt, jetzt darf ich dich nicht anfassen! Wenn du Glück hast darf ich es überhaupt nicht! Tatsuro hat es verboten!!! Aber ich überlege, ob ich das Verbot übergehe!"
Matt konnte gar nicht so schnell begreifen, wie Rei sich auf ihn stürzte, sein Gesicht fest am Kind festhielt und mit der Nasenspitze Matts berührte.
"Du glaubst gar nicht was ich gerne mit dir anstellen würde, dafür, dass du mich in den Knast geschickt hast!!!"

"REI!!!" rief der unbekannte Junge warnend und anscheinend hatte es die richtige Wirkung.

"Schon gut, schon gut, ich hab ja nichts getan!" beschwichtigend hob er die Hände und trat einen schritt zurück. "Noch bleiben zehn Minuten!"

"Was soll der Scheiß?" langsam wurde es mit zu bunt. "Was soll das mit der Zeit?"

"Die Zeit könnte dein bester Freund sein Ishida!" täuschte er sich, oder schaute Rei bei diesen Worten noch viel hämischer als vorher? "Sollte Tatsuro in zehn Minuten nicht anrufen, dann bedeutet das, dass Yagami ihn fertig gemacht hat. Und wenn das der Fall ist, dann gehört dein Arsch mir!!!"

"Was hat das alles mit Taichi zu tun?" schoss es aus Matt heraus.
Yamato hatte eine Vorahnung... eine üble... ganz üble Vorahnung! Und als Rei Taichis Name erwähnte war ihm es sogar egal, dass Rei ihn am liebsten eher gleich statt nachher demütigen wollte!

"Alles Verdammt!!!" rief Rei verärgert. "Seit Jahren geht es nur um ihn!!! Yagami hier, Yagami da! Jahr für Jahr hatte sich das gesteigert. Was meinst du was sich in Tatsuro aufgestaut hat? Und dann, seitdem er gestern Abend herausgefunden hat, dass du mit Yagami etwas am laufen hast, war er regelrecht eifersüchtig und sein Plan stand! Du hängst hier fest und Yagami weiß davon! Er hat jetzt also zwei Möglichkeiten. Entweder macht er alles was Tatsuro von ihm will, oder er macht ihn fertig. Zu Möglichkeit eins, ...Tatsuro hat viele wilde schmerzhafte Sexphantasien mit Taichi Yagami! Zu Möglichkeit Nummer zwei,... Taichi mach ihn fertig, er kann mich nicht

anrufen..." wieder ein Blick auf die Armbanduhr. "Sieben Minuten, wenn er sich in der Zeit nicht meldet, dann darf ich mit dir machen was ich will! Und unsere beiden Kumpels hier auch!!!"
Rei sah sich grinsend zu dem anderen Jungen um, der mit ihnen im Raum war.
"Aber wer weiß! Vielleicht ruft er gleich auch an, während Yagami vor ihm auf den Knien rumrutscht und... na, du weißt schon!!!"

Dieser Gedanke schockte Matt zutiefst! Taichi, dieser Stolze, schöne Mann, der fast immer nur an andere Leute dachte, aufs schlimmste gedemütigt... sexuell gedemütigt und das nur wegen... wegen ihm? Würde Tai seinen Körper geben, damit Matt unversehrt blieb? Wollte Matt überhaupt, dass Tai ein solches Opfer für ihn brachte??? Von Tatsuro zu schlimmsten Dingen gezwungen, der ihn schon Jahrelang demütigen wollte. Das war schrecklich!!! So etwas verdiente Taichi einfach nicht!
Aber das würde dann bedeuten, dass Rei ihn gleich... Oh Gott! Matts Angst stieg und stieg, aber ... er musste stark sein! Durfte jetzt nicht auch noch Schwäche zeigen! Aber bei dem Gedanken an Reis Händen auf seinem Körper, wurde ihm übel. Noch niemals hatte er sich so gefühlt. Die Tatsache, dass die Zeit Minute für Minute verstrich, ohne dass ein Anruf kam, war nicht gerade förderlich für sein Wohlbefinden! Gut, ...vielleicht hatte sich Tai in Sicherheit gebracht, aber Matt konnte sich nicht vorstellen, dass er nur an seine eigene Sicherheit dachte! Vielleicht hatte Tatsuro Tai irgendwo gefesselt und rief jetzt nur nicht an, so das Rei garantiert auch bei Matt "zum Zug" kommen würde! Ein solches Spiel... eine solche Grausamkeit würde zu ihm passen!!! Und er konnte nichts dagegen tun! Yamato konnte Tai nicht helfen, nicht mal sich selbst!

Nur noch drei Minuten und irgendwie wusste Matt, dass kein Anruf kommen würde! Sein Herz klopfte bis zum Hals, aber das war kein besonders schönes Gefühl! Dieses Mal nicht!!! Er merkte wie er leicht zu zittern begann, doch Taichis alte Brille in seiner Hand beruhigte ihn merkwürdiger Weise etwas. So unauffällig wie möglich klammerte er eine Hand fester um das staubige Stück. Hoffentlich beobachteten sie nicht seine Hände!
Plötzlich war es nur noch eine halbe Minute und Rei blickte aufgeregt auf seine Uhr. Immer wieder sahen er und der Andere zu Matt, wie hungrige Hyänen. Matt wünschte sich ein Wunder! Er wünschte sich nicht diese langen 30 Sekunden durchmachen zu müssen! Diese 30 Sekunden, die etwas vorbereiteten, was ihn zerbrechen konnte! Er musste sich selbst vorbereiten, keine Schwäche zeigen,... keine Angst! Plötzlich schienen die Sekunden vergangen zu ein, denn Rei stürzte schon fast auf ihn zu.

"Nun, da wird Yagami Tatsuro wohl fertig gemacht haben, ohne auf dich Rücksicht zu nehmen!" sagte er spöttisch und begann Yamatos Hemd langsam aufzuknöpfen. "Jetzt gehörst du mir!!!"

Matt schloss die Augen, versuchte die schmierigen Hände zu ignorieren, die über seine Brust strichen, versuchte den Schmerz zu ignorieren, als Rei in seine Brustwarzen kniff, was dieser nicht allzu sanft tat! Am meisten versuchte er das Lachen auszublenden, welches in seine Ohren dringen wollte und die Zunge und Zähne die über seine Haut strichen! Fest griff er um die Brille und hatte fast Angst sie zu zerbrechen, aber sie war sein einziger Halt im Moment!!!

Plötzlich hörte er eine Menge Aufruhr in dem kleinen Raum und sah gerade wie Taichi einen Faustschlag in Reis Gesicht landete. Der Andere Junge lag auf dem Boden, zu dem Rei jetzt auch bewusstlos sank. In der Ferne hörte Matt Sirenen, die hoffentlich von der Polizei waren. Und alles um ihn herum war verschwommen. Es schien ihm so syreal!

"Alles in Ordnung Yama?" drang Tais schöne Stimme besorgt an seine Ohren. "Was hat er dir angetan, ... geht es dir gut???"

Benommen nahm er Taichi wahr, der ihm Plötzlich ganz nahe war. Er spürte den angenehmen warmen Atem in seinem Gesicht und fühlte einen Kurzen Moment eine nackte Brust an seiner eigenen Haut. Tais Hemd war kaputt gerissen! Wenig später waren seine Hände frei. Tai hatte die Fesseln gelöst, jetzt verstand er es! Schweigend beobachtet er wie Taichi seine Füße befreite, beobachtete ihn, der außer Atem war und...

"Tai du blutest!!!" schrie er auf und war auf seinem verschwommenen Zustand gerissen. Erstaunt blickte Tai auf seinen Arm.

"Nur ein Kratzer!" wiegelte Tai ab. "Aber was ist mit dir?"

"Ich..." was sollte er sagen? Matt war einfach nur erleichtert Taichi zu sehen. Er hatte sich gar keine Gedanken gemacht wie es ihm ging. Alles war so schnell gegangen! "...Alles ok! Er hat mich nur betatscht und ...angesabbert!"

"Oh Mann, das ist meist schon genug! Haben sie dich wirklich nicht verletzt?" Tai sah Matt genau von oben bis unten an, aber Matt wusste dass er außer Schürfwunden an den Handgelenken nichts finden würde.

"Nein... es ist nichts Tai!" sagte Matt beruhigend, vielleicht aber auch nur weil ihm alles wieder so syreal schien.

Er beobachtete wie Taichi sein Hemd wieder zuknöpfte,... hielt immer noch Tais Brille fest in einer Hand. Sein Blick glitt durch den Raum und er sah wie sich Rei wieder aufraffte. Wieder fuhr schrecken in seinen Körper und durch seine Adern, aber sein Fluchtreflex wollte einfach nicht einsetzen. Vielmehr klammerte er sich an Taichi fest, der ihn stutzend in die Arme nahm. Wie in Zeitlupe sah er dann wie Rei auf sie zulaufen wollte, doch genau in diesem Moment stürmten einige Polizisten in den Raum und überwältigten. Der andere Wurde vom Boden aufgehoben und was mit dem dritten Kerl war wusste Matt nicht! Aber seine Welt der Wahrnehmung war im Moment sowieso etwas begrenzt.
Angst und Erleichterung mischten sich. Wirre Gedanken kamen hinzu wie die Verletzung von Tai, die er auch immer wieder ansehen musste.

Einer der Polizisten kam auf sie zu, aber Tai sagte nur, dass sie gleich nachkommen würden. Bemerkte er etwa die Anspannung in Matt? Über die Sensibilität sollte er sich eigentlich nicht mehr wundern! Wieder mit verlangsamten Augen sah er wie die Polizisten die beiden Jungs abführten und auch den Raum verließen. Sie schlossen sogar die Tür, so dass jetzt nur noch Tai und er und diese seltsame Stille in dem Raum

waren. In diesem Moment brach diese syreale Welt zusammen und Matt begriff endlich was gesehen war! Daraufhin brach dann auch seine Haltung! Er fühlte wie Tränen in seine Augen stiegen. Wie lange hatte er jetzt nicht mehr geweint? Jahre, es musste Jahre her sein! Zu den Tränen kamen dann auch noch Schluchzer und Yamato spürte nur noch wie er an die warme Brust gedrückt wurde. Ab dann war es ihm egal ob er hier weinte... oder ob er vor jemand anderem weinte. Es war Tai und der würde seinen momentanen Zustand nicht ausnutzen! Niemand anderes hätte ihn in dieser Situation so beruhigen, so zärtlich über den Rücken streichen und ihn einfach mit dem Geruch von leicht verschwitzter Haut so trösten können! Niemand außer Tai!

***

So, der letzte Schnitt für diese FF. Hoffe ich war nicht zu gemein zu den Süßen!!!